



# Scheuring

Mitteilungen und Bekanntmachungen

der Gemeinde, Kirchen und örtlichen Vereine

Ausgabe 1/2025

Samstag, 18.1.2025

Gemeindeblatt

## *Neujahrsgruß* des Ersten Bürgermeisters

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

ein neues Jahr hat begonnen und ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen allen ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2025 zu wünschen. Das neue Jahr bietet uns viele Möglichkeiten, gemeinsam an der Entwicklung unserer Gemeinde, unseres Landkreises und unseres Landes zu arbeiten und wichtige Entscheidungen für die Zukunft mit zu treffen.

### **Blick auf zentrale Themen des Jahres**

Das Jahr 2025 beginnt mit wichtigen Weichenstellungen. Bereits im Februar stehen zwei zentrale Entscheidungen an: die Bundestagswahl und der Bürgerentscheid mit Ratsbegehren zum Neu- bzw. Erweiterungsbau des Landratsamtes. Diese Entscheidungen fordern uns als Bürgerinnen und Bürger auf, Verantwortung für die Zukunft unseres Landes und des Landkreises Landsberg am Lech zu übernehmen.

Gerade in der aktuellen politischen Situation ist es wichtig, klare Zeichen für Demokratie, Toleranz und ein respektvolles Miteinander zu setzen. Einer rechtsorientierten Radikalisierung unseres Landes darf kein Raum gegeben werden - wir müssen uns aktiv für Werte wie Gerechtigkeit und soziale Verantwortung einsetzen.

Auch mit der Frage des Neu- und Erweiterungsbaus des Landratsamtes müssen wir umsichtig vorgehen. Dieses Projekt ist entscheidend für die weitere Entwicklung unserer Region und die Verbesserung der Verwaltungsstruktur. Die vielen Außenstellen des Landratsamtes verursachen derzeit einen enormen organisatorischen Mehraufwand und hohe Kosten. Ein zentrales Bauprojekt dieser Größenordnung will gut überlegt sein, denn es bedeutet auch weiterhin hohe Belastungen für die Landkreisgemeinden. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass Bauprojekte, die verschoben oder verändert werden, oft nicht günstiger in der Umsetzung sind und langfristige finanzielle Belastungen nach sich ziehen können. Hier gilt es mit Umsicht und Weitblick zu entscheiden, welche Lösung für unseren Landkreis wirklich sinnvoll und vor allem zukunftsfähig ist.

### **Gemeindliche Themen**

#### **Nahwärmenetz – ein großer Schritt für die Zukunft**

Besonders erfreulich ist, dass die Verträge für das Nahwärmenetz mit Heizzentrale unter Dach und Fach sind. Die Beteiligung der Gemeinde mit bis zu 50 % ist sichergestellt, und der Baubeginn ist für

das Frühjahr geplant. Dieses Projekt ist ein wichtiger Beitrag zu einer nachhaltigen und klimafreundlichen Energieversorgung unserer Gemeinde. Weitere Informationen dazu folgen in Kürze.

#### **Gewerbegebiet und Wohnbauggebiet**

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung unseres Gewerbegebiets. Die zweite Auslegung der Verfahrensunterlagen soll in Kürze durchgeführt werden. Vorab müssen jedoch noch Forderungen zum Naturschutz erfüllt werden.

Auch beim Wohnbauggebiet Erweiterung „Angerwiese II“ schreiten wir voran. Die zweite Auslegung des Bauleitverfahrens befindet sich in Arbeit, wobei ebenfalls die Anliegen des Naturschutzes berücksichtigt werden müssen. Nähere Informationen zur Bewerbung um einen Bauplatz werden im Laufe des Frühjahrs veröffentlicht.

Für den Bebauungsplan des geplanten Generationen-Bewegungsparcours mit Minigolfanlage wird die zweite Auslegung des Plans in einer der nächsten Sitzungen beschlossen. Dieses Projekt soll in Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft der Dorferneuerung Scheuring, die Lebensqualität und Freizeitgestaltung in unserer Gemeinde weiter verbessern.

– Fortsetzung nächste Seite –



### Weitere Projekte und Planungen

Unsere Gemeinde hat sich viel vorgenommen:

- **Hochwasser- und Überflutungsschutz:** Die Planungen der letzten Bauwerke werden abgeschlossen.
- **Kindertagesanierung mit Erweiterung:** Die konkreten Planungen beginnen.
- **Breitbandausbau:** Startet nach Auskunft der LEW TelNet noch in diesem Jahr.
- **Sanierungen:** Die Trinkwasserleitung in der Winkler Straße wird erneuert. Die Gemeindestraßen innerhalb und außerhalb des Ortes sollen wie bereits begonnen weiter saniert werden.


Darüber hinaus wird der Gemeinderat an vielen weiteren Themen arbeiten, um unsere Gemeinde lebenswert und zukunftsfähig zu gestalten.

Ich danke Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr, besonders denen, die sich in den Vereinen und Organisationen mit einbringen und einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl unserer Gemeinde leisten. Lassen Sie uns auch 2025 gemeinsam für eine starke Gemeinschaft und eine positive Entwicklung unserer Gemeinde arbeiten.

*Mit den besten Wünschen für das neue Jahr*

Ihr Erster Bürgermeister  
Konrad Maisterl

### Wichtige Rufnummern

	<b>Polizei</b>	1 10
	<b>Feuerwehr</b>	1 12
	<b>DRK-Rettung/First-Responder</b>	1 12
	<b>Krankenhaus Landsberg</b>	0 81 91/33 30
	<b>Polizeidirektion Landsberg</b>	0 81 91/9 32-0
	<b>Giftnotruf</b>	0 89/1 92 40
	<b>Hausärztlicher Bereitschaftsdienst</b>	11 61 17
	<b>Apothekennotdienst-Finder</b>	01 37/88 82 28 33 www.aponet.de
	<b>24-Stunden-Störungshotline der LEW</b>	08 00/5 39 63 80

### Impressum

**Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Scheuring**  
 Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes der Gemeinde Scheuring ist 1. Bürgermeister Maisterl oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Samstag, 1. Februar 2025.  
**Redaktionsschluss: Donnerstag, 23. Januar 2025, 13.00 Uhr**

Geschäftsstelle des Mitteilungsblattes im Rathaus, Kirchplatz 1, 86937 Scheuring, Tel. 08195/251, Fax 08195/931962  
 E-Mail: poststelle@vgprrittriching.de

Druck und Verlag:  
 Krieger-Verlag GmbH, Postfach 1103, 74568 Blaufelden  
 Tel. 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90



## ANMELDE-NACHMITTAG

in der Kindertagesstätte "Biberburg" Scheuring

**WANN UND WO?**  
 28.01.2025  
 15 UHR  
 SCHULSTRASSE 9  
 86937 SCHEURING

**BITTE MITBRINGEN!**  
 Impfheft  
 U-Heft  
 ausgefüllte Voranmeldung



**Bayerisches Rotes Kreuz**  
 Kreisverband Landsberg am Lech

## Wichtiges zum Thema „Räum- und Streupflicht“



**Alle Verkehrsteilnehmer haben großes Interesse daran, dass Geh- und Fußwege vorschriftsgemäß geräumt werden. Die wichtigsten Punkte wollen wir Ihnen nachfolgend noch einmal darlegen:**

### Was muss geräumt und gestreut werden?

Grundsätzlich gilt, dass der Gehweg entlang der Grundstücksgrenze von Schnee geräumt werden muss und zwar auf einer Breite von 1 Meter. Dies gilt auch für Anlieger, in deren Straße kein Gehweg vorhanden ist oder für Anlieger von Fußwegen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass der geräumte Streifen an den vom Nachbarn anschließt, damit der geräumte Weg durchgängig begehbar ist. Solidarisch ist es, wenn Anlieger, in deren Straße nur ein einseitiger Gehweg vorhanden ist und dieser auf der gegenüberliegenden Seite liegt, die Räummaßnahmen unterstützen.

### Wer muss räumen?

Die Haus- und Grundstückseigentümer und deren Mieter sind zum Räumen und Streuen verpflichtet. Sind mehrere Parteien in einem Haus, so müssen sich diese absprechen, wer den Winterdienst übernimmt. Die Haftung erfolgt gesamtschuldnerisch. Dies gilt entsprechend auch für Fußwege zwischen Grundstücken verschiedener Eigentümer.

### Bis wann muss geräumt sein?

Die Gehwege, Fußwege und Straßenränder müssen werktags ab 7.00 Uhr, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Gegebenenfalls muss bei starkem Schneefall oder Eisglätte das Räumen und Streuen wiederholt werden. Die Räum- und Streupflicht endet um 20.00 Uhr.

### Wie muss geräumt und gestreut werden?

Der geräumte Schnee sollte zwischen Fahrbahn und Gehweg angehäuft werden, wenn sonst kein Platz vorhanden ist (der Schnee darf nicht auf die Fahrbahn geworfen werden!). Nach Möglichkeit sollten bei einsetzendem Tauwetter die Straßeneinlaufschächte freigemacht werden. Es ist außerdem verboten, Schnee von privaten Hof- und Wegflächen auf die Straße zu werfen oder zu schieben.

Der Einsatz von Streusalz ist nicht verboten, sollte aber so gering wie möglich eingesetzt werden. Zum Streuen sollte stattdessen abstumpfendes Material wie Sand oder Split verwendet werden, welches nach dem Tauwetter wieder aufgekehrt werden sollte. Den Bauhofmitarbeitern wird ihre Arbeit wesentlich erleichtert, wenn private Pkws bei starkem Schneefall möglichst auf privater Fläche oder aber wenigstens auf einer Straßenseite geparkt werden. Für die Räumfahrzeuge sollte zwingend eine durchgängige Fahrbreite von wenigstens 3 m zur Verfügung stehen, um einen zügigen Räumdienst gewährleisten zu können.

## Aus dem Gemeinderat

### Bekanntmachung von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.11.2024

#### 14. Bekanntgaben

#### Ergebnisse der Bevölkerungsprognose 2023; Überörtliche Bedarfsplanung

Das Landratsamt Landsberg am Lech übermittelte am 17.10.2024 einen Kurzbericht des Ergebnisses der Bevölkerungsprognose

2023 der Gemeinde Scheuring. Die Bedarfsplanung zeigt auf, in welchem Umfang Kindergartenplätze für die Zukunft benötigt werden. Nicht berücksichtigt ist die Erschließung eines Neubaugebietes und dessen Auswirkungen. Der Bericht wurde dem Gemeinderat über die RIS-Postbox zur Kenntnis gegeben.

Kirchenverwaltungswahlen am 23.11.2024

Der 1. Bürgermeister bat den Gemeinderat, an den Wahlen teilzunehmen und auch andere für die Übernahme von Ämtern zu mobilisieren.

Wahlberechtigt ist jeder Katholik, der seinen Hauptwohnsitz in der Pfarrei hat.

Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro Egling bis zum 20.11.2024 erhältlich.

#### 15. Wünsche und Anfragen

Gemeinderätin Dr. Finsterer ging nochmals auf die Kirchenverwaltungswahl am 23.11.2024 ein. Aufgrund des geringen Interesses und der mangelnden Beteiligung der Scheuringer Bürger besteht die Möglichkeit, dass auch die Gremien der Pfarrgemeinderäte zusammengelegt werden und sich so aus Mitgliedern unterschiedlicher Pfarreien zusammensetzen. Dieses Szenario ist nicht wünschenswert, da so die Gefahr besteht, dass örtliche Interessen nicht ausreichend vertreten werden. Es wäre daher gut, wenn sich engagierte Bürger finden, damit der Pfarrgemeinderat im Ort bleibt. Der Bürgermeister bedauert diesen Umstand und beklagte, dass sich der örtliche Frauenbund daher bereits vor vier Jahren aufgelöst hat.

### Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 26.11.2024

#### 5. Renaturierung des Mühlbachs: Sachstandsbericht mit Vorstellung des innerörtlichen Planentwurfes durch das Ingenieurbüro Dr. Blasy - Dr. Øverland

##### Sachvortrag:

In der Gemeinderatssitzung am 15.10.2024 wurde der Gemeinderat über den Sachstand der Renaturierung des Mühlbachs informiert. Nachdem hierzu kontrovers diskutiert wurde, beschloss man das Ing.-Büro Dr. Blasy - Dr. Øverland Ingenieure GmbH einzuladen, um die Planung zu erläutern. Herr Bürgermeister Maisterl erteilt hierzu Frau Haller das Wort.

##### Beratung:

Frau Haller erklärt, dass bereits ein Vorabzug der jetzigen Planung beim Wasserwirtschaftsamt eingereicht wurde, allerdings müsste das hydraulische Modell noch überarbeitet werden. Durch das Hochwasserrückhaltebecken Ziegelgrube kann auch nochmal ein größerer Teil zurückgehalten werden, der in den Mühlbach fließt. Die dadurch resultierende Anpassung hat allerdings eine Erhöhung des Wasserspiegels ergeben. Da die Ufermauer entlang der Poststraße sowieso kaputt ist, müsste diese bald erneuert werden. Im 1. Abschnitt kann diese lediglich durch eine Winkelstützmauer ersetzt werden. Die Absturzhöhe liegt bei 1-1,2 m. Aufgrund der großen Baugrube müsste die Poststraße auf einer größeren Fläche erneuert werden, wie anfangs eingeplant. In dem Bereich, in dem sich der Bach auf Privatgrundstück befindet ist die Ufersicherung mit Wasserbausteinen möglich.

Im weiteren Verlauf ist eine Steinsicherung mit Betonhinterfüllung notwendig, weil ein Freibord von 50 cm vorgeschrieben ist. Der Abschnitt 5 wurde nochmals überplant. Es ergibt sich eine Kostensteigerung von ca. 287.000 Euro. Die sich hauptsächlich durch die Böschungssicherung, Uferwände, Gewässeraufweitung und Straßenbauarbeiten ergibt. Im Bereich der Wassertretanlage ergibt sich eine größere Abgrabungstiefe. Im 1. Entwurf war eine Spundwand eingeplant, die zur Einheitlichkeit durch eine Winkelstützwand ersetzt werden soll.

Frau Haller zeigt auf, welche beiden Maßnahmen zur Kosteneinsparung getroffen werden können. Ab der Hälfte der Poststraße kann nach Rücksprache mit dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim

das Freibord auf 27 cm herabgesetzt werden. Somit kann auf die Winkelstützwand verzichtet und die Ufersicherung durch Wasserbausteine sichergestellt werden. Dies reduziert die Gesamtkosten um ca. 19.000 Euro. Eine weitere Einsparung würde sich durch den Grunderwerb einer Teilfläche ergeben, so wie in der 1. Planung angedacht war. Zwar wurde damals keine hydraulische Berechnung durchgeführt, jedoch könnte auf die Winkelstützmauer verzichtet und eine Steinsicherung mit Auffüllung umgesetzt werden. Das östliche Ufer müsste allerdings dann auch abgesichert werden. Herr Bürgermeister Maisterl sieht bei dieser Umsetzung auch den Vorteil eines geringeren Rückstaus. Frau Haller verweist auf eine benötigte Grundstücksgröße von ca. 60 m<sup>2</sup> und eine Einsparung von rund 28.000 Euro.

Gemeinderat Berghofer befürchtet durch die Steine einen Spielplatz für Kinder zu schaffen, allerdings ist dies durchaus gefährlich. Er erkundigt sich deshalb, ob stattdessen eine steilere Steinwand gebaut werden könnte. Frau Haller gibt zu bedenken, dass dann vermutlich größere Steine eingesetzt werden müssten und stellt in Frage, ob die Standsicherheit noch gewährleistet wäre. Die Pläne müssten von einem Statiker geprüft werden. Der Erste Bürgermeister befürwortet die jetzige Planung, da der Bach somit mehr Platz hat und sich das Wasser ausweiten kann. Er verweist auf eine Mitteilung durch Herrn Mühlbauer vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern, der auf eine Kostenschätzung drängt, damit das Projekt weitergeführt werden kann.

Frau Grabmaier könnte sich vorstellen, dass das ALE auch Vorgaben zur Ästhetik macht und davon auch die Förderung abhängt. Dem stimmt der Erste Bürgermeister zu, denn die Renaturierung soll nicht nur eine Hochwasserschutzmaßnahme sein, sondern mit dem Projekt möchte die Dorferneuerung auch einen schönen Platz zur Erholung im Gemeindegebiet schaffen.

Der Erste Bürgermeister ermöglicht nun der Vorstandschaft der Dorferneuerung Fragen an Frau Haller zu richten. Herr Paul Zahn möchte wissen, ob bereits Probebohrungen gemacht wurden. Frau Haller verneint dies.

Das Ingenieurbüro hat eine Bohrung von 7 m eingeplant. Dieser Wert ergibt sich aus vergleichbaren Bohrungen bei anderen Projekten. Sie ergänzt, dass die Planung noch von einem Statiker geprüft werden muss.

Herr Werner Riedmair macht den Vorschlag in dem Bereich der S-Kurve eine Verrohrung oder Untertunnelung vorzunehmen, um Kosten einzusparen.

Frau Haller sieht hier ein Problem, denn das Wasserwirtschaftsamt ist streng gegen eine Verrohrung. Da dies kein Ersatzbau, sondern eine neue Maßnahme am Mühlbach ist, sieht sie wenig Erfolgsaussichten bei der Beantragung im Wasserwirtschaftsamt. Der Erste Bürgermeister ergänzt, dass auch die Fischer über eine solche Maßnahme sehr unzufrieden wären. Der gesamte Gemeinderat ist gegen eine Verrohrung. Die Thematik wurde bereits in der Vergangenheit im Gremium diskutiert. Zum einen spricht die voraussichtliche Ablehnung durch das Wasserwirtschaftsamt gegen die Verrohrung, zum anderen ist Ziel der Renaturierung den Mühlbach in seine ursprüngliche Form zurückbringen.

#### **7. Gemeinde Prittriching: Aufstellung des Bebauungsplans „Photovoltaikanlagen - Scheuringer Feld/Unteres Lechfeld Fl. Nrn. 377/1, 377, 376, 380, 370, 366, 482“, erneute Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB**

**Beschluss:**

Die Gemeinde Scheuring hat keine Einwände oder Bedenken gegen die Aufstellung des Bebauungsplans „Photovoltaikanlagen - Scheuringer Feld/Unteres Lechfeld Fl. Nrn. 377/1, 377, 376, 380, 370, 366, 482“ der Gemeinde Prittriching.

**Abstimmungsergebnis**

13 JA : 0 NEIN

#### **8. Bekanntgaben**

##### **Anzeige wegen versuchter Baumfällung vom 08.03.2024 - Sachstand**

Im März diesen Jahres wurde festgestellt, dass es auf dem gemeindlichen Grundstück Fl. Nr. 696, Gemarkung Scheuring zu

einer versuchten Baumfällung kam. Daraufhin hat die Gemeinde Scheuring eine Anzeige gegen Unbekannt in die Wege geleitet. Mit Schreiben vom 05.11.2024 wurde die Gemeinde Scheuring von der Staatsanwaltschaft Augsburg über die Einstellung des Verfahrens informiert.

## **Bekanntmachung von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 26.11.2024**

### **2. Nahwärmeversorgung Scheuring: Vorstellung der Finanzierung durch die GP Joule und Beratung der abschließenden Vertragsentwürfe**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat möchte an einer Beteiligung von 50 % bei der Gesellschaft Renegiewerke Scheuring GmbH festhalten. Mit der GP Joule soll über eine Ratenzahlung der Eigenkapitaleinlage und eine frühere Ausschüttung der Dividende verhandelt werden. Damit das Projekt Nahwärme Scheuring umgesetzt werden kann, sollen andere gemeindliche Maßnahmen zurückgestellt bzw. Einsparungen getroffen werden.

**Abstimmungsergebnis: 13 JA : 0 NEIN**

### **11. Angerwiese II - Betreutes Wohnen: Vorstellung verschiedener Varianten und Beratung zur weiteren Vorgehensweise**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat befürwortet die Planung „Betreutes Wohnen mit Tagespflege“ mit einem Zentralgebäude und Bungalows im Wohngebiet Angerwiese II.

Die Variante 3 der Vorentwurfszeichnung des Architektenbüros PARS GmbH wird favorisiert. Die Verwaltung wird beauftragt ein entsprechendes Angebot für die Planungsleistungen einzuholen. Der Gemeinderat stimmt der im Sachverhalt beschriebenen Vorgehensweise zu. Der 1. Bürgermeister Maisterl wird bevollmächtigt einen entsprechenden städtebaulichen Vertrag zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis: 13 JA : 0 NEIN**

### **12. Beteiligung der Gemeinde Scheuring am IT-Verbund des Landkreises Landsberg am Lech, Abschluss einer Übertragungszweckvereinbarung**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Aufgaben der Betreuung in IT-Angelegenheiten gemäß Art. 7 Abs. 2 Satz 1 HS 1 i. V. m. Art. 1 Abs. 2 Satz 2 KommZG (Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit) an den IT-Verbund Landsberg am Lech zu übertragen. Der 1. Bürgermeister wird bevollmächtigt eine Übertragungszweckvereinbarung und eine IT-Service-Vereinbarung mit Wirkung zum 01.12.2024 entsprechend den vorgelegten Entwürfen abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: 13 JA : 0 NEIN**

### **17. Bundestagswahl am 23. Februar 2025; Einteilung der Wahlhelfer**

**Sachvortrag:**

Die Verwaltung bittet die Ratsmitglieder, in der Sitzung mitzuteilen, ob Sie am 23.02.2025 bei der Bundestagswahl anwesend sind und zur Unterstützung eingeteilt werden können. Einteilungswünsche werden festgehalten, um die weiteren Schritte planen zu können.

Beim Auszählen der Urnen- und Briefwahl ab 18.00 Uhr werden die Gemeinderatsmitglieder von der Verwaltungsgemeinschaft Prittriching unterstützt.

### **19. Wünsche und Anfragen**

Gemeinderat Eisele erkundigt sich nach der Anzeichnung einer Insel in der Lechstraße. Bürgermeister Maisterl erklärt, dass dieser Umstand bereits mit dem Bauamtsleiter abgesprochen ist und der ausführenden Fachfirma mitgeteilt wurde. Er bezweifelt aufgrund der Witterungsbedingungen, dass die Arbeiten noch in diesem Jahr stattfinden werden.

## Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2024

### 6. Bauantrag: Anbau einer Terrassenüberdachung, Gartenstraße 6, Fl. Nr. 102/1, Gemarkung Scheuring

#### Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Anbau einer Terrassenüberdachung wird nach § 36 Abs. 1 Satz 1 BauGB erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN**

### 7. Gemeinde Weil: Aufstellung des Bebauungsplans „Krautgartenstraße“ in Schwabhausen und 8. Änderung des Flächennutzungsplanes; erneute Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

#### Beschluss:

Die Gemeinde Scheuring hat keine Einwände oder Bedenken gegen die Aufstellung des Bebauungsplanes „Krautgartenstraße“ sowie die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Weil.

**Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN**

### 8. Ergebnisse der Vormachbarkeitsstudie zur Evaluierung des Potenzials hydrothermalen Tiefengeothermie des Marktes Kaufering; Beratung bzgl. einer Beteiligung der Gemeinde Scheuring an der Machbarkeitsstudie

#### Beschluss:

Aufgrund der Ergebnisse aus der Vormachbarkeitsstudie beschließt die Gemeinde Scheuring sich nicht weiter an einer Machbarkeitsstudie des Marktes Kaufering zur Tiefengeothermie zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN**

### 9. Antrag der Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer in Bayern GmbH - Station Landsberg am Lech, auf Zuschuss für das Jahr 2024

#### Beschluss:

Die Gemeinde Scheuring gewährt der Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer in Bayern GmbH (KDBH) – Station Landsberg am Lech, für das Jahr 2024 einen Zuschuss in Höhe von 250,- Euro.

**Abstimmungsergebnis: 12 JA : 0 NEIN**

### 10. Information zum Konzept Quartierpflege

#### Sachvortrag:

Am 27.11.2024 fand die Online-Informationsveranstaltung zum Konzept Quartierpflege, ausgehend vom Verein Gesellschaft für Gemein Sinn e. V. und dem Landratsamt Landsberg am Lech, statt. Von Seiten der Verwaltung haben Frau Berghofer sowie Frau Wild an der Veranstaltung teilgenommen.

Ziel ist es für die Scheuringer Bürgerinnen und Bürger in naher Zukunft die pflegerische Grundversorgung, in Zusammenarbeit mit dem Verein Gesellschaft für Gemein Sinn e. V. sowie dem Landratsamt Landsberg am Lech, ins Leben zu rufen.

Die Scheuringer Mitbürgerinnen und Mitbürger wurden über das Konzept erstmals in der Bürgerversammlung im Jahr 2023 informiert. Hierzu gab es positive Resonanz. Auch aus diesem Grund spricht sich die Verwaltung für die Teilnahme am Programm aus und hat sich diesbezüglich bereits mit dem Landratsamt Landsberg am Lech in Verbindung gesetzt. Denn es stehen nur begrenzte Fördermittel zur Verfügung und seitens des Landratsamtes sowie dem Verein Gesellschaft für Gemein Sinn e. V. werden bereits im Dezember zwei der interessierten Gemeinden ausgewählt werden, in denen sogenannte Quartiere entwickelt werden können.

Herr Pajam Rais Parsi (LRA LL) wurde zur Gemeinderatssitzung am 14.01.2025 eingeladen und wird sodann das Konzept der Quartierpflege nochmals ausführlich vorstellen.

Vorab besteht die Möglichkeit über nachgenannte Links weitere Informationen einzuholen:

<https://www.quartierpflege.de/landsberg-am-lech>

<https://www.gemeinsinn-stärken.de/quartierpflege-landsberg>

## 11. Bekanntgaben

### Sachvortrag:

Gemeinderat und Vorsitzender des Landschaftspflegeverbandes Andreas Schützeberg teilt mit, dass das Landratsamt Landsberg am Lech die wasserrechtliche Genehmigung zum ökologischen Ausbau eines Teilabschnittes des Mühlbaches und Umbau eines Absturzes zur Herstellung der Durchgängigkeit auf den Fl. Nrn. 146 und 696, Gemarkung und Gemeinde Scheuring, erteilt hat. Die Gemeinde Scheuring erhielt einen Abdruck der Genehmigung. Die Verwaltung wird das Leistungsverzeichnis an geeignete Firmen versenden. Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim wird gebeten, die Maßnahme auf die nächste Vorschlagsliste für Förderungen zu nehmen. Der frühzeitige Maßnahmenbeginn wurde bewilligt. Die Baggerarbeiten werden im Februar/März beginnen. Der Erste Bürgermeister Maisterl lässt das Jahr 2024 Revue passieren und bedankt sich beim Gemeinderat für die Zusammenarbeit.

## FFW Scheuring

### Freiwillige Feuerwehr Scheuring



#### Vorankündigung

#### 150 Jahre FFW Scheuring

Am Samstag, den 31. Mai findet im Rahmen der 150-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Scheuring das erste Scheuringer Schleppertreffen am Feuerwehrhaus Scheuring statt.

Also macht eure Schätzchen startklar und seid

gespannt, weitere Infos werden folgen.

Am Verkehrsübungsplatz findet für die jungen Interessierten zeitgleich ein Tretschleppertreffen statt. Auf einem Geschicklichkeitsparcours könnt ihr mit eurem Tretschlepper den Tretführerschein machen und tolle Preise gewinnen.

Seid gespannt, wir halten euch auf dem Laufenden.

## Aus den Kirchen

### Kath. Kirche St. Martin



#### St. Martin

#### Mittwoch, 22.01.25

16.00 Uhr Weggottesdienst Erstkommunion

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Abendmesse

#### Freitag, 24.01.25

18.30 Uhr ABENDLOB

#### Sonntag, 26.01.25

9.30 Uhr Sonntagsgottesdienst f. die Verstorbenen des Schützenvereins Edelweiß/Florian u. Kreszenz Neumair m. Verst. Angeh. u. Konrad Neumair

#### Mittwoch, 29.01.25

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Abendmesse f. Theresia u. Peter Sedlmeier

#### Samstag, 01.02.25

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder f. Leonhard Lederle m. Eltern u. Angh. Lachmair

**Pfarrhaus**

**Mittwoch, 22.01.25**

18.45 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung

**Freitag, 24.01.25**

9.00 Uhr Sprechstunde Pfarrer

**Sonstige Termine**

Am 2. Adventssonntag haben wir zur jährlichen „Nacht der Licher“ in die Pfarrkirche St. Martin eingeladen. Mit einer stimmungsvoll beleuchteten Kirche, Liedern und Texten wurde den Besuchern eine besinnliche Stunde beschert. Auch in diesem Jahr wurde fleißig gespendet und wir konnten eine Summe über 424 Euro an den Bunten Kreis, zur Unterstützung und Betreuung schwerstkranker Kinder, weiterleiten. Herzlichen Dank an dieser Stelle. Für das nächste Jahr wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute und wir würden uns freuen, Sie in einem unserer Gottesdienste wieder begrüßen zu dürfen. Ihre Musikgruppe „Vitamin C“

# Aus dem Vereinsleben

## FC Scheuring



**Danke für die Unterstützung unserer U13**

Unsere U13 hat sich nochmals persönlich sehr herzlich bei unseren Schiedsrichtern Markus Zips, Oswald Thoma, Martin King, für sehr souveräne Spielleitungen, bei unserem Dieter Nehls, der immer für ein gepflegtes Gelände sorgt und bei unserem Rudi Aumüller, der den

Platz mäht bzw. für uns aufstret, mit selbst geräuchertem Fleisch bedankt.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an die Räucherfreunde, die uns hier unterstützt haben.

Macht bitte alle weiter so, ohne euer Engagement könnten wir sonst nicht Fußball spielen.

Eure U13.



**U13 startet erfolgreich in die Hallensaison 2025**

Am 02.01.2025 spielten unsere Jungs in Schwabmünchen um den Sieg mit. In der Vorrunde kamen sie durch einen zweiten Platz weiter und es ging im Halbfinale gegen Schwabmünchen weiß, hier gewannen Sie durch eine souveräne Leistung aller Spieler mit 5:2. Unser Torwart Basti glänzte, indem er eine Glanzparade auspackte und einen Schuss aufs linke Kreuzeck herausholte. Im Finale traf man erneut auf den SG Stauden. Hier hatte man knapp in der Vorrunde mit 1:2 verloren, dies störte unsere Mannschaft keineswegs. Die Jungs zeigten wunderschöne Spielzüge und schossen sich verdient mit einem 3:1 zum **Turniersieg**.



**Neue Trikots für unsere U15**



An dieser Stelle möchte sich unsere U15 nochmals sehr herzlich bei unserem Partner und Sponsor Peter Krupanek (Geschäftsleitung) Fa. KRUPANEK Kunststoff/Verarbeitung/Formenbau in Untermeitingen für den neuen Trikotsatz bedanken. Mit dem Motto „Gemeinsam bringen wir unsere Ideen in Form“ zeigen unsere Jungs ab sofort ihr Können in ihrem neuen Dress.

**Krieger- und Reservistenkameradschaft Scheuring**



**Liebe Mitglieder, liebe Freunde der KRK Scheuring e. V.**

alle Jahre wieder zum Jahresanfang macht man sich Gedanken. Nicht nur um die vergangenen Feiertage oder all das Gewesene im Verlauf des Jahres, nein, auch um die richtigen Worte zum Neujahrsgruß.

Aber ich denke auch, jeder hat nicht nur durch Familie, Freunde, Arbeit, die politischen Lagen im In- und Ausland seine Gedanken und so möchte ich nicht weit ausschweifen und auf das Gewesene zurückblicken oder auch vorausschauen auf das, was kommen mag, nein vielmehr möchte ich allen auf diesem Weg für das kommende Jahr eine zufriedenere Zeit, Gelassenheit, Freude auch an Kleinigkeiten, persönliches und berufliches Wohlergehen und schöne Momente mit guten Freunden wünschen. Und auch, was man sich nicht kaufen kann, nämlich Gesundheit, wünsche ich jedem.

Bleibt zuversichtlich und geht mit offenen Augen durch die kommende Zeit.

Es wird auch in Zukunft mehr auf jeden Einzelnen von uns und den Zusammenhalt untereinander ankommen.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gutes neues Jahr 2025.

Michael Ries, Schriftführer

**Die Krieger- und Reservistenkameradschaft gibt nachfolgend die ersten Termine für Veranstaltungen im neuen Jahr bekannt und lädt hierzu herzlich ein**



Unser Vereinsjahr beginnt traditionell mit unserem beliebten kräftig deftigen **Kesselfleischessen**.

Vom Nacken zum Wammerl, vom Kronfleisch bis zur Magerbacke ist für alle Fleischliebhaber was dabei. Für unsere Feinschmecker haben wir Herz, Zunge und den Rüssel im Angebot.

Mit deftigem Bauernbrot und würzigem Sauerkraut wird das Ganze abgerundet.

Gerne begrüßen wir Sie am **25.01.2025 ab 11.30 Uhr** in unserem schönen Vereinsheim.

Hierzu bitten wir um Vorbestellung.



Zum Lumpigen Donnerstag gehört die Tradition des **Weißwurstessens**. Daher laden wir alle recht herzlich ein am

**27.02.2025 ab 09:00 Uhr**

zu uns ins Vereinsheim zu kommen.

Es gibt Weißwurst solange der Vorrat reicht.



**Dauertermine**

Jeden 1. Samstag im Monat Böllerübungsschießen in der „Burgsel“, außer Januar und August. Jeden vierten Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr Schießen bei den Singoldschützen in Großaitingen.

**Auch auf unserer Homepage einzusehen.**

**Bitte beachten**

Änderungen jederzeit möglich

**Trachtenkapelle Scheuring**



Die Trachtenkapelle Scheuring wünscht allen ein gutes, glückliches, gesundes und musikalisches neues Jahr und lädt herzlich ein zum Jahreskonzert.

Der Eintritt ist wie immer frei. Wir freuen uns auf euch!

**Schützenverein Edelweiß Scheuring**



**Rundenwettkämpfe**

Seit Mitte Dezember haben auch die 3 Luftgewehr-Mannschaften ihre Vorrunde beendet. In der höchsten Klasse des Gau Landsberg hat die 1. Luftgewehrmannschaft die Vorrunde als Fünfter abgeschlossen und muss in der Rückrunde einige Siege einfahren, um die Klasse zu halten. Eine Klasse tiefer in der Gauliga sind die Voraussetzungen etwas anders. Die zweite Mannschaft kämpft an der Tabellenspitze um den Aufstieg. Punktgleich mit Epfenhausen geht es mit nur einer Niederlage in die Rückrunde. In der Klasse B-Nord hat die 3. Mannschaft ebenfalls als Zweiter die Vorrunde abgeschossen.

## Bundesliga in Scheuring



Am ersten Wochenende im Januar konnte die Luftpistolen-Mannschaft in der Lechrainhalle die letzten beiden Wettkämpfe der Saison 2024/2025 bestreiten. Am Samstag um 18.00 Uhr fand der Kampf gegen SGi Ludwigsburg statt. Es entwickelte sich ein sehr spannender Kampf, bei dem bis zum letzten Schuss der Sieger nicht feststand. Leider gab es eine knappe 2:3-Niederlage mit den Schützen Petrov Dusko, Phillip Ranzinger, David Probst, Adrian Offer und Oliver Balg. Nur ein Ring Unterschied waren ausschlaggebend am Spitzenduell zwischen dem Serben Dusko (378) gegen Richard Zechmeister (379). Am Sonntag gelang ein 4:1-Sieg über SV Hubertus Hitzhofen-Oberzell, hier wurde Michaela Bösl für Oliver Balg in die Mannschaft genommen. Die Stimmung war an beiden Tagen wieder überragend und der Klassenerhalt konnte gefeiert werden. In der Abschlusstabelle der Bundesliga Süd belegt man nun den 9. Platz mit 8:14 Punkten und 24:31 Einzelpunkten. Auch in der nächsten Saison gibt es also Scheuring in der Bundesliga. Vielen Dank an alle ehrenamtliche Helfer, Kuchenbäcker ect und natürlich an alle Sponsoren, ohne die eine solche Saison und der Heimkampf nicht möglich wären.



- Die nächste Papiersammlung findet am Samstag, den 15. Februar statt.

Alle Ergebnisse, Mannschaften, Termine, News und vieles mehr findet ihr natürlich auf unserer Homepage. Schaut vorbei unter: [www.edelweiss-scheuring.de](http://www.edelweiss-scheuring.de).



## Gartenfreunde Scheuring

### Neujahrsgrüße

Liebe Scheuringer Gartler,  
wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.  
Die Vorstandschaft der Gartenfreunde

